Auslandspraktikum als Chance – auch für Sie als Träger

Ein Auslandspraktikum ermöglicht es Ihrer*Ihrem Auszubildenden, Pflege in einem anderen europäischen Gesundheitssystem kennenzulernen und fachliche Erfahrungen zu sammeln. Sie entwickeln Selbstständigkeit, interkulturelle Kompetenzen und neue Perspektiven – davon profitieren auch Sie als Ausbildungsbetrieb.

Sprechen Sie dazu gerne jederzeit unsere Pflege-Schulungszentren an.

Follow us auf Instagram oder Facebook:
Erfahre mehr zur Pflegeausbildung, ERASMUS+, Auslandspraktika und vieles mehr:

@Pflegen lernen.IBAF

@Pflegen lernen.IBAF

Institut für berufliche Aus- und Fortbildung

Ihr Bildungspartner ein [Berufs-]Leben lang

IBAF
PFLEGE



Wie pflegt Europa?

Mit ERASMUS+ ins Ausland

Auslandspraktika in der Pflegeausbildung – Chancen, Förderung & Bewerbung

Dein Praktikum in der EU

ERASMUS+ gefördert: Auslandspraktika während der Generalistik-Ausbildung

Lust auf spannende Einblicke in andere europäische Gesundheitssysteme und den Klinikalltag im europäischen Ausland? Und das noch während deiner Ausbildung zur Pflegefachkraft? Mit einem Auslandspraktikum im Rahmen der Ausbildung erlebst du, wie Pflegefachkräfte in anderen Gesundheitssystemen arbeiten, sammelst praktische Erfahrungen und erweiterst dein fachliches Wissen. Gleichzeitig baust du Fremdsprachenkenntnisse aus und knüpfst Kontakte in Europa.

Was ist ERASMUS+?

ERASMUS+ ist ein EU-Programm zur Förderung von u. a. der beruflichen Bildung in Europa. Als Auszubildende*r wirst du während deines Auslandspraktikums mit einem länderabhängigen Tagessatz sowie einer Reisekostenpauschale unterstützt.

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gut zu wissen für Azubis & Träger:

- Das Auslandspraktikum dauert mindestens 2 bis maximal 4 Wochen, zum Beispiel im Wahleinsatz.
- Alle Länder der EU kommen grundsätzlich für ein Praktikum in Frage.
- Das Ausbildungsgehalt wird weiter durch den Träger in Deutschland gezahlt.
- ERASMUS+ fördert Auslandspraktika während der Ausbildung und bis zu 1 Jahr nach Abschluss.



Die wichtigsten Voraussetzungen für Azubis der IBAF Pflege-Schulungszentren:

- Zuverlässiger Schulbesuch ohne oder nur wenige Fehlzeiten.
- Sprachkenntnisse dem Zielland entsprechend.
- Ausbildungsbetrieb muss einverstanden sein (AG-Bescheinigung).
- Nachweis über notwendige Versicherungen.

Neugierig geworden? *Alle Infos zu den Voraussetzungen, der Förderung und dem Ablauf der Bewerbung finden sich auf unserer Webseite – einfach QR-Code scannen!*